

„Zuhause. Zeig uns deine Welt“

Preisträger im Jugendwettbewerb der Waldecker Bank ausgezeichnet

Der 41. Jugendwettbewerb der Volks- und Raiffeisenbanken stand unter dem Motto „Zuhause. Zeig uns deine Welt“. In der Hauptstelle der Waldecker Bank wurden am Mittwoch die Preise vergeben.

mierung der Besten auf Landes- und Bundesebene weitergeleitet. „Eine Ausstellung mit den Bildern der Gewinner ist zudem in unserer Schalterhalle zu sehen“, erläuterte Michaela von Engelmann (Abteilung Jugendmarketing), die am Mittwoch zusammen mit ihrer Kollegin Pia Erbroth und FOS-Praktikantin Maria Köhler die Preise überreichte.

An dem parallel ausgelobten Quizwettbewerb beteiligten sich rund 370 Kinder und Jugendliche. Die Waldecker Bank vergab drei Preise pro Altersgruppe. Sie gingen an: Tessa Götte, Milena Oberlies, Tabea Mitze, Antonia Emde, Maleen Spangenberg, Ann-Kathrin Rest, Rukun Nayir, Henrike Kessler, Alina Hofmann, Alexander Kolb, Hannah Kessler, Steffen Rest,

Finn Schwechel, Dominik Sauerwald, Tara Marie Barbe, Antonia Kesper, Yustin Lippe, Kathleen Wever, Lucas Wilhelm, Jim Heller, Sarah Naber, Marion Kindermann, Luisa Behlen und Lukas Rennert. Alle Teilnehmer des Malwettbewerbes, die nicht ganz vorne gelandet sind, können sich in ihrer Geschäftsstelle der Waldecker Bank einen Trostpreis abholen.

VON THOMAS KOBBE

Korbach. „Wo fühlst du dich daheim?“ Oder: „Ist Zuhause ein Gefühl oder ein Ort?“ Fragen wie diese sollten die Teilnehmer aus den Klassenstufen 1 bis 9 in ihren Werken aufgreifen. 460 gemalte Bilder, Zeichnungen und Collagen reichten die Kinder und Jugendlichen ein. Auf den Wettbewerb aufmerksam machten sie ihre Kunstlehrer, die von der Waldecker Bank im November vergangenen Jahres angeschrieben worden waren.

Eine Jury aus Fachleuten bewertete die eingereichten Arbeiten. Alle Siegerbilder werden an den Verband der Volks- und Raiffeisenbanken zur Prä-



Brettspiele, Skateboards oder Badminton-Sets: Die Gewinner des Jugendwettbewerbs der Waldecker Bank mit Michaela von Engelmann (Jugendmarketing).

Foto: Thomas Kobbe